



Prime Plaza Hotel Sanur



Indonesien, Bali, Sanur

Das edle Interieur dieses Hotels sorgt für ein gehobenes Ambiente, top-gepflegt! Das Hotel ist eingebettet in einen tropischen Garten, zum Strand von Sanur sind es nur wenige Gehminuten. Ein richtig grosser Pool, Spa-Räume und Fitnesscenter bieten Ihnen Abwechslung.

Ihr Hotel

Kostenfreier Shuttle-Service innerhalb von Sanur
Bei Stammgästen beliebt
Pool-Access Zimmer buchbar

Ort

Sanur

Lage

- zum Strand: ca. 400 m
- zentral, am Ortsrand
- Sandstrand: öffentlich, Sonnenschirme (kostenpflichtig), Liegen (kostenpflichtig)

Ausstattung

- offizielle Landeskategorie: 4 Sterne
- Hotelsprache: Englisch
- Anzahl Gebäude: 2, Anzahl Etagen im Hauptgebäude: 4, Anzahl Wohneinheiten: 413
- Zahlungsmöglichkeiten: MasterCard, Visa
- kindgerecht, modern, komfortabel

- Empfang/Rezeption
- Lobby, Klimaanlage, Gepäckraum
- WLAN, in der gesamten Anlage
- 1 À-la-carte-Restaurant: landestypische Küche, internationale Küche, mit Terrasse
- 1 Buffetrestaurant: landestypische Küche, internationale Küche, mit Terrasse
- 2 Bars
- Gartenanlage
- 1 Pool: Sonnenschirme, Liegen

Pool View Room (RA)

- 26-30 qm, Poolblick, Doppelbett, Dusche oder Badewanne, WC, Haartrockner, Klimaanlage, Safe, TV, Telefon, Kühlschrank

Premier Room (RB)

- 26-30 qm, Nebengebäude, Gartenblick, Doppelbett, Dusche oder Badewanne, WC, Haartrockner, Klimaanlage, Safe, TV, DVD-Player, Telefon, Kühlschrank

Pool Access Balkony Room (RC)

- 26-30 qm, Erdgeschoss, Poolblick, Doppelbett, Dusche oder Badewanne, WC, Haartrockner, Klimaanlage, Safe, TV, DVD-Player, Telefon, Kühlschrank, Terrasse, direkter Poolzugang

Verpflegung

- Frühstück: Buffet
- Halbpension: Frühstück (Buffet), Abendessen (Buffet)

Kinder

- Kinderanimation: 4-11 Jahre, Tagesanimation (täglich)
- Spielplatz (aussen)

Wellness gegen Gebühr (teils Fremdanbieter)

- Spa
- Saunabereich
- Massagen

Sport & Spass inklusive (teils Fremdanbieter)

- Billard
- Fitnessraum
- Aerobic

Sport & Spass gegen Gebühr (teils Fremdanbieter)

- Kajak
- Windsurfen
- Tennis
- Verleih von Tennisausrüstung
- Tauchen



Bali

Bali wird das Land der 10'000 Tempel genannt, obwohl die tatsächliche Anzahl der Tempel auf 20'000 zu beziffern ist. Die tausend Gesichter und Facetten der Insel haben ihr zahlreiche weitere Beinamen beschert. Pulau Dewata, die Insel der Götter, nennen die Balinesen liebevoll ihre Heimat. Moderne Einflüsse und traditionelle Kultur haben sich auf **Bali** zu einer einzigartigen Kulturmelange verbunden. Die bekannteste Insel Indonesiens bietet zudem wunderschöne Landschaften, Wasserfälle, Mangroven-Sümpfe, Bergwälder sowie Vulkane und sorgt damit für kurzweilige Ferien. Reisterrassen, die bis zu den Vulkanen reichen, das Künstlerdorf Ubud, zahlreiche landschaftliche Höhepunkte und die geheimnisvolle Kultur der freundlichen, lebensfrohen Menschen hinterlassen viele unvergessliche Eindrücke.

Ferienorte

Canggu

An der Südküste der indonesischen Insel Bali, nur wenige Kilometer westlich der grösseren Stadt Denpasar, liegt der Ort Canggu. Feriengäste erwarten eine entspannte Atmosphäre und eine grosse Vielfalt an Freizeitaktivitäten. Ausflüge in die Umgebung, zahlreiche Yoga-kurse, traumhafte Surfsports und Restaurants mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der ganzen Welt sind nur einige Beispiele. Kilometerlange, durchgängige Strandabschnitte wie beispielsweise der „Batu Bolong Beach“ laden zu ausgiebigen Spaziergängen und einem Drink während des Sonnenuntergangs ein. Das Aussergewöhnliche in Canggu sind jedoch die Menschen. Die natürliche Gelassenheit der Bewohner greift meist sofort auf Reisende über und macht den Ort ideal um zu „entschleunigen“. Entfernung zum Flughafen ca. 18 - 20 km.

Kuta

Kuta ist wahrscheinlich der berühmteste Badeort auf Bali. Er befindet sich geografisch gesehen auf der südlichsten Landzunge der Insel und ist durch den internationalen Flughafen am südlichen Rand der Stadt optimal angebunden. Ein ausgezeichnete Strand mit wundervollem Meer bietet Feriengästen nicht nur ausreichend Entspannung, sondern auch ein vielfältiges Wassersportangebot. Surfen und Jetski fahren sind dabei nur zwei beispielhafte Möglichkeiten.

Abenteuer abseits des Meeres finden Besucher im „Waterbom“, dem actiongeladenem Wasserpark von Kuta. Die sogenannten „Poppies“ I und II sind beliebte Strassen, die mit ihren zahlreichen Händlern und Boutiquen zum Bummeln einladen. Das pulsierende Nachtleben der Stadt rundet letztlich jeden erlebnisreichen Tag ab. Entfernung zum Flughafen ca. 5 km.

Ubud

Mitten in Balis Hochland befindet sich der Ort Ubud, der oftmals als „kulturelles Herz“ der Insel bezeichnet wird. Die Region im Landesinneren nördlich von Denpasar und westlich von Padang erwartet seine Gäste mit viel Kultur und traditionellem Handwerk. Während der Ortskern eher touristisch geprägt ist, findet sich in der Umgebung traumhafte und ursprüngliche Natur in Form von Regenwäldern und Reisterrassen. Der „Ubud Palace“, die Elefantenhöhle „Goa Gajah“ oder der „Monkey Forest“ sind nur einige Beispiele der zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die die Region Ubud zu bieten hat. Die Ruhe und traditionelle Atmosphäre des Ortes sind perfekt für Yoga und Wellness. Entfernung zum Flughafen ca. 37 km.

Candi Dasa

Ungefähr 5 Kilometer nördlich von Padang liegt das kleine Fischerdorf Candi Dasa. Feriengäste finden hier zwar keinen breiten Sandstrand, dafür wundervolle Küstenabschnitte mit Kiesbänken, die ideal zum Spazieren, Schwimmen oder Surfen sind. Das Wahrzeichen der Gemeinde ist die „Lotus Lagoon“. Die wundervolle Lagune und ihre Umgebung sind eine traumhafte, naturbelassene Sehenswürdigkeit auf Bali. Candi Dasa ist vor allem für seine ruhige und erholsame Atmosphäre bekannt und beliebt daher ist es auch nicht verwunderlich, dass Bars und Restaurants in überschaubarer Anzahl vorhanden sind. Als „Entschädigung“ wird authentische, einheimische Küche angeboten – ein kulinarisches Highlight. Entfernung zum Flughafen ca. 64 km.

Seminyak

Knapp drei Kilometer nördlich vom internationalen Flughafen Bali Denpasar befindet sich Seminyak. Die Region zählt zu gehobeneren und luxuriöseren Gebieten der Insel. Neben zahlreichen noblen Hotelanlagen finden sich jedoch auch günstigere Unterkünfte. Egal mit welchem Budget eines ist sicher: Die Strände der Ortschaft sind ideal geeignet, um ausführlich zu baden und zu relaxen. Am „Double Six Beach“ und dem nahegelegene „Petitenget Beach“ können Besucher malerische Sonnenuntergänge erleben. Das glasklare Meer entlang Seminyak ist ausserdem ein bekannter und beliebter Surfspot. Kulturell interessierte Feriengäste können bei einem Besuch des „Petitenget-Tempel“ einen tollen Einblick in die hinduistische Religion erhaschen. Entfernung zum Flughafen ca. 10 km.

Legian

Vor 30 Jahren waren Legian, Kuta, Tuban und Seminyak einzelne Fischerdörfer an einem wunderschönen Strand. Heute sind sie längst zusammengewachsen und Balis lebhafteste Ferienregion mit abwechslungsreichem Nachtleben. In Kuta reihen sich Restaurants, Geschäfte und Bars aneinander. Am langen, breiten Sandstrand tummeln sich Surfer und Sonnenanbeter. Transferzeit vom/zum Flughafen ca. 30 Minuten.

Tanjung Benoa

Das Fischerdorf Tanjung Benoa an der Südküste hat sich in den letzten Jahren zu einem Feriengebiet entwickelt. Landestypische Restaurants bieten Abwechslung zur Hotelküche. Der ca. 3 km lange feinsandige Strand lädt zu Spaziergängen ein. Das Baden im Meer ist wegen des starken Gezeitenunterschiedes nur bei Flut möglich. Transferzeit vom/zum Flughafen ca. 30 Minuten.

Jimbaran

Den wohl schönsten und weitesten Strand finden Sie in der Jimbaran-Bucht. Hier hat sich durch schonende Massnahmen die ursprüngliche Fischerdorf-Romantik erhalten. Tagsüber bietet Jimbaran ideale Badebedingungen durch seinen flach abfallenden Sandstrand. Transferzeit vom/zum Flughafen ca. 15 Minuten.

Sanur

Das an der Ostküste gelegene Fischerdorf ist ein entspannter Ferienort mit einigen Bars, Restaurants und Geschäften. Der rund 6 km lange Sandstrand und die relativ ruhige Atmosphäre sichern erholsame Ferientage. Ein vorgelagertes, schützendes Korallenriff sowie Wellenbrecher mildern die Brandung. Infolge des starken Gezeitenunterschieds ist das Baden im Meer nur bei Flut möglich. Transferzeit vom/zum Flughafen ca. 30 Minuten.

Nusa Dua

Nusa Dua ist die exklusive Ferienregion Balis. Hier befinden sich zahlreiche Luxushotels und dieses Areal bietet viele Restaurants und Bars. Der Strand wird durch ein Riff von der starken Brandung geschützt. Baden im Meer ist auch in Nusa Dua wegen des starken Gezeitenunterschieds nur bei Flut möglich. Transferzeit vom/zum Flughafen ca. 30 Minuten.

Wissenswertes

Auskunft

Visit Indonesia Tourism Office
Widenmayerstrasse 12
D-80538 München
Tel.: +49 89 590 439 06
Fax: +49 89 516 568 94
Internet: www.balitourismboard.org

Einreisebestimmungen

Schweizer Staatsbürger benötigen zur Einreise nach Indonesien/Bali einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Kinder benötigen ebenfalls einen Reisepass. Staatsangehörige anderer Nationen wenden sich bitte an das zuständige Konsulat bzw. Botschaft. Informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Pass- und Einreisebestimmungen. Nützliche Informationen zum Reiseziel Bali finden Sie [hier auf der Webseite des EDA](#).

Flugdauer

Schweiz - Denpasar mit Umsteigen in Singapur entspricht etwa einer Reisezeit von 18 Stunden.

Landeswährung

Indonesische Rupiah (IDR). Zirka CHF 1.00 = IDR 14'891.46

Nebenkosten

Nebenkosten sind generell günstig. In den einheimischen Restaurants kann man noch recht preiswert essen und trinken, so kosten z.B. Fischgerichte ab CHF 5.-, Softdrinks ab CHF 1.-, Bier ab CHF 2.-. In den Hotels sind die Nebenkosten je nach Hotelkategorie höher.

Sprache

Bahasa Indonesia und zahlreiche weitere Sprachen und Dialekte. In den touristischen Zentren gute Verständigung in Englisch.

Strände

An den Stränden von Sanur, Nusa Dua und Tanjung Benoa sorgen ein vorgelagertes Riff sowie Wellenbrecher für gefahrloses Schwimmen. Die Strände fallen hier so flach ab, dass das Baden nur bei Flut möglich ist. In Kuta, Legian, Seminyak und weiter nördlich sind die Strände sehr schön lang und breit. Die Bademöglichkeiten sind hier jedoch wegen starker Unterströmungen und Wellengangs sehr eingeschränkt. Nacktbaden ist auf Bali verboten.

Strom

220/230 Volt, ein Adapter ist erforderlich.

Telefonvorwahl

Nach Indonesien: +62. In die Schweiz: +41.

Trinkgelder

In den meisten Hotels und Restaurants werden 10% Bedienungszuschlag und 11% Steuer auf den zu zahlenden Betrag gerechnet. Trinkgeld können Sie nach Belieben geben. Kofferträger im Hotel erhalten ca. IDR 5'000 bis IDR 10'000, dem Zimmermädchen gibt man in der Regel etwa IDR 70'000 bis IDR 100'000 pro Woche.

Wichtige Hinweise

Bali feiert eigentlich alles, was es zu feiern gibt. Der vom Fremdenverkehrsamt herausgegebene "Calendar of Events" informiert über die jährlich wechselnden Termine. An vielen Feiertagen sind Banken, Geschäfte und öffentliche Einrichtungen geschlossen.

Achten Sie bitte beim Tempelbesuch auf angemessene Kleidung. Schilder vor den Heiligtümern zeigen, was die Balinesen unter korrekter Kleidung verstehen: Knie und Schultern sollten unbedingt bedeckt sein. Bei Tempelfesten ist das Tragen eines Sarongs (ein um die Hüfte geschlungenes Tuch) auch für Touristen/-innen obligatorisch! Streichen Sie Kindern nicht über den Kopf, da der Kopf als heilig angesehen wird.

Je nach Windrichtung können im Süden Balis Geräuschbeeinträchtigungen vom internationalen Flughafen auftreten.

Zahlungsmittel

Auf Bali werden in den Hotels, Restaurants und den meisten grösseren Geschäften die gängigen Kreditkarten akzeptiert. Es wird teilweise eine Gebühr von 3-5% erhoben. Mit EC-Karte kann man auch an vielen Geldautomaten auf Bali Bargeld erhalten, in den Geschäften wird sie jedoch nicht akzeptiert. Wir empfehlen die Mitnahme von Bargeld in US-Dollar oder Travellerschecks, diese können auf der Insel in Banken und den Réceptionen der grösseren Hotels umgetauscht werden. Es werden keine US-Dollar-Noten akzeptiert, die vor 2000 gedruckt wurden oder stark beschädigt sind. Vorsicht ist beim Geldumtausch in Wechselstuben (Moneychanger) und an Flughäfen auf Bali geboten, da hier mit schlechten Wechselbedingungen gerechnet werden muss.

Zeitunterschied

Es gilt die Mitteleuropäische Zeit plus sechs Stunden im Sommer bzw. plus sieben Stunden im Winter. Central Indonesia Time (Schweiz 12 Uhr, Bali 18 Uhr im Sommer bzw. 17 Uhr im Winter).

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.
Stand 02.03.2020